



Gemarkung Criewen
Flur 1



Gemarkung Criewen
Flur 3

Gemarkung Criewen
Flur 2

ZEICHENERKLÄRUNG

BESTANDSANGABEN

- Flur 1
Übergangsbereich zwischen Flur- und Grundstücksgrenze mit freien Bestandungen / Nummernangaben
- Gebäude mit Hausnummern
- Übergangsbereich des Bestandsprogramms Nr. 1 (Städtebau Nr. 27) der Gemeinde Criewen für Kreisgebiet bis 18.03.1989

SATZUNGSINHALTE (FESTSETZUNGEN)

- Grenze der Nutzung
gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches
- Innenbereichliche Grenze
gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

- Übernahme von Schutzgebieten und Schutzflächen
Landesfachbehörde Naturschutz/Naturschutzplanungen Ulmeres Oberrhein
Verordnung vom 19.02.1989
- Bodenkennlinie
§ 18 Abs. 1 BauGB

HINWEIS AUF ALTLASTENVERDACHT

- Festgesetztes Überschwemmungsgebiet
im Sinne des § 79 Abs. 2 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG)
Daraufbau der westlichen Grenze des Überschwemmungsgebietes
HWZ der Oder (Bauabschnitt des Risses des Brückens Frankfurt / Oder
Nr. 0189 vom 07.12.1989)
- Standort einer reaktiven Anlageplanung
Landesamt Ulmeres Oberrhein Nr. 02/17/3/0086
- Standort einer Mischverteilung
Landesamt Ulmeres Oberrhein Nr. 02/17/3/1179
- Standort einer elementaren Trennfläche
Landesamt Ulmeres Oberrhein Nr. 02/17/3/1075
- Standort einer Verkehrsfläche
Landesamt Ulmeres Oberrhein Nr. 02/17/3/1078
- Standort einer Mischverteilung mit mehreren Trennflächen und Verkehrsflächen
Landesamt Ulmeres Oberrhein Nr. 02/17/3/1077

HINWEISE

HINWEIS ZUR VEREINBARKEIT DER NUTZUNGSABGRENZUNG MIT DEM LANDBAU-SCHUTZGEBIET

Die Grenzen des Landbauschutzgebietes (LSG) Naturschutzplan Ulmeres Oberrhein sind zum Zeitpunkt der Ausfertigung der Karte festzulegen, in der die Planung festzulegen ist. Die Grenzen des Landbauschutzgebietes sind gemäß der Festsetzung des Landesbauschutzgebietes (LSG) Naturschutzplan Ulmeres Oberrhein festzulegen. Die Grenzen des Landbauschutzgebietes sind gemäß der Festsetzung des Landesbauschutzgebietes (LSG) Naturschutzplan Ulmeres Oberrhein festzulegen.

Auf Antrag der Stadt Schwedt / Oder Nr. 0189 vom 14.11.2013 hat der Landesrat der Landesregierung mit Schreiben vom 14.11.2013 die Genehmigung erteilt, die Grenzen des Landbauschutzgebietes (LSG) Naturschutzplan Ulmeres Oberrhein gemäß der Festsetzung des Landesbauschutzgebietes (LSG) Naturschutzplan Ulmeres Oberrhein festzulegen.

Die Grenzen des Landbauschutzgebietes (LSG) Naturschutzplan Ulmeres Oberrhein sind zum Zeitpunkt der Ausfertigung der Karte festzulegen, in der die Planung festzulegen ist. Die Grenzen des Landbauschutzgebietes sind gemäß der Festsetzung des Landesbauschutzgebietes (LSG) Naturschutzplan Ulmeres Oberrhein festzulegen.

VERFAHRENSVERMERKE

1. K A T I S T E R V E R M E R K
Inhaltsverzeichnis der Karte, das die Angaben zu den verschiedenen Blättern enthält, die den Inhalt des Kartenmaterials und seine Zusammenhänge beinhalten. Die Angaben sind nach dem Inhalt der Karte zu ordnen. Die Angaben sind nach dem Inhalt der Karte zu ordnen.
2. A U S F E R T I G U N G
Die Karte ist gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB und § 10 Abs. 1 Nr. 1 BauZG auszufertigen. Die Karte ist gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB und § 10 Abs. 1 Nr. 1 BauZG auszufertigen.
3. B E N A N N T A G U N G
Die Karte ist gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB und § 10 Abs. 1 Nr. 1 BauZG zu benennen. Die Karte ist gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB und § 10 Abs. 1 Nr. 1 BauZG zu benennen.

STADT SCHWEDT / ODER ORTSTEIL CRIEWEN

FESTLEGEN
DER GRENZEN FÜR EINEN
IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEIL
Karteausfertigung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB
S A T Z U N G
20. NOVEMBER 2013

PLANGRUNDLAGE
ALK der Gemarkung Criewen
Stand 06. Oktober 2010
PLAN IM MASSSTAB 1 : 2000
0 50 100 m

Satzungserstellung
STEFAN PFRÖGNER
Stadtplaner Architekt Potsdam